



Lutzhorner Platzanzeiger

Tolle Turniere im Juni - Juli

Die Urlaubszeit geht los und wir empfehlen, in die Planung einige tolle Turniere einzubeziehen:

Bereits am 26. Juni findet das 3. Turnier der Infinity Golf Trophy „Hamburg spielt Golf“ bei uns statt; ein vorgabewirksames Turnier mit tollen Preisen (u.a. ein Golf-Wochenende in Bad Bevensen—mit Wassertreten? - ein WE in einem Auto von INFINITY, Golfbags von JORDAN Golf, etc), einem Startgeschenk, Rundenverpflegung, Abendessen und vieles vieles mehr. Das Startgeld für unsere Mitglieder liegt bei 30,00€

Weiter geht es am 11. Juli mit dem ersten Lutzhorner **SOMMER-Vierer**, den wir an den Cocktailvierer der Damen anlehnen und bei dem auf je 9 Löchern ein Chapmanvierer und ein Vierer mit Auswahl-

drive gespielt wird. Wir konnten für dieses Turnier die Warsteiner Brauerei als Sponsor gewinnen und stellen neben Erfrischungen an Tee 1 und 10 auf der Terrasse einen Bierwagen zum Durstlöschen bereit. Dazu Leckereien vom Grill—was wollt Ihr mehr! I Zur Erheiterung und für den guten Zweck werden auch wieder die roten Nasen RED NOSES mit der Sonderwertung Nearest to the Pin dabei sein und wir bitten Euch, zahlreich daran teilzunehmen—für einen Beitrag von 7,00€ pro Person erhaltet Ihr die roten Nasen und helft damit in Not geratenen Menschen.

Für das Folgewochenende am 17. Juli haben wir den **Ladies Long Hitter Club** in Lutzhorn zu Gast. Nein, meine Herren, nicht *schon wieder ein Damentur-*

nier ! Denn Ihr seid ebenfalls aufgefordert : ein Flight besteht immer aus einem Herren und 3 Damen und eins kann ich Euch sagen—die Damen hauen die Dinger echt beeindruckend weit.....

Und wieder ein Wochenende darauf findet *m i t d e r* **golffriends.com Trophy** ein weiteres Sponsorenturnier bei uns statt. Die Trophy wird auf mehreren Plätzen ausgetragen und als Finalist hat man die Möglichkeit, 4 herrliche Tage in Belek, Türkei zu verbringen. Schaut einfach mal auf die *I n t e r n e t - S e i t e* www.golffriends.com und informiert Euch über die weiteren Termine.

Wir können durchaus verstehen, wenn Ihr jetzt Euren Urlaub in die Wintermonate verlegt.....



Golfclub
Lutzhorn e.V.

Juni 2010 | 17.06.2010

Themen in dieser Ausgabe:

- Tolle Turniere Juni—Juli
- Turnierberichte auf Seite 2 und 3
- Bericht zum Regelaabend im Mai
- u.v.m.

Damen-laden-Herren-ein

Immer größerer Beliebtheit erfreut sich die im letzten Jahr ins Leben gerufene Veranstaltung ‚Damen-laden-Herren‘ | ‚Herren-laden-Damen‘-ein.

Dies und zum dritten Mal luden die Damen die Herren am 31. Mai zu einem Texas-Scramble ein. Trotz Wettervorhersage mit einer Regenwahrscheinlichkeit von 95% glänzten die Teilnehmer mit einer 100%igen Anwesenheit.

Aber die 56 Teilnehmer/-innen bewiesen Geduld und der Wettergott hatte ein Einsehen, sodass alle mehr als gut gelaunt von der Runde kamen.

Karin Thies hat wieder für die tolle und originelle Tischdekoration gesorgt und als Platzarchitektin auf den Tischen einen Golfplatz mit Bunkern installiert. Als besonderes Highlight sangen die Damen nach der Melodie von „die Vögel wollten Hochzeit feiern“ im Chor den eigens einstudierten Text :

Uns hat es allen Spaß gemacht,
und wer was anderes gedacht,

*Refrain: bei dem stimmt
was nicht, bei dem stimmt was
nicht.....*

Wer an Loch eins frustriert be-
schließt, dass
er sich hier demnächst erschießt,
[Refrain]

Wer an der sechs im Graben liegt,
und eine Stunde sucht im Schlick
[Refrain]

Wer an der 12 leckt seine Wun-
den, weil der Ball im See ver-
schwunden, *[Refrain]*

Wer ausschließlich vom Golfen
träumt, hat Bessres in der Nacht
versäumt, *[Refrain]*

Wer heute nicht gewonnen hat,
und eine dicke Schnute macht,
[Refrain]

Wer jetzt nicht heftig applaudiert,
für dieses ach so schöne Lied,
[Refrain]

Eure Ulla

E

In Hinweis für das
Matchplay 2011

Die ersten 2 Monate des diesjährigen Matchplays haben wir friedlich hinter uns gebracht und nur hin und wieder kommt die Bitte auf, die Termine doch irgendwie im Griff zu behalten—es hat sich sogar schon jemand freiwillig bei uns im Büro gemeldet, der die Spielleitung im nächsten Jahr und konkret die Entscheidung übernimmt, wenn sich Kandidaten nicht auf einen Termin einigen können und es zu Verzögerungen kommt.

Darüber hinaus hat sich herauskristallisiert, dass wir im nächsten Jahr die Bedingungen für die Teilnahme am Netto- und Vierer-Matchplay ein wenig anziehen, indem wir voraussetzen, dass alle Teilnehmer im Vorjahr mindestens 4 vorgabewirksame Turniere gespielt haben, um das Handicap zu bestätigen.

Wir nehmen das Wort „Handicap-Schoner“ sehr ungern in den Mund, aber damit gehen wir alle möglichem Unfrieden aus dem Weg und machen das Matchplay zu einem fairen Spiel.



6. Ladies Open—ein Cocktail an Fröhlichkeit



Rund 60 Damen starteten am vergangenen Samstag bei unserem beliebten Cocktail-Vierer, der inzwischen zum 6. Mal in Luthorn statt fand. Als Test und nachdem vor allem unsere berufstätigen Damen darum baten, hat Corinna Martin einen Samstag aus den Rippen gequatscht und leider, das muss jetzt einfach erwähnt werden, haben genau diese Quengler der letzten Jahre sich nicht an diesem schönen Tage zum Turnier angemeldet, sodass wir in den nächsten Jahren einfach bei dem bewährten Dienstag bleiben und sich die Berufstätigen dann eben

einfach einen Tag frei nehmen müssen. Strafe muss sein und wir ergeben uns damit auch gleich den Wünschen vieler Gast-Damen, die lieber in der Woche solche Turniere spielen und sich das Wochenende für ihre Gatten freihalten—was im übrigens auch im Sinne unseres Ladies Captain ist...

Der Tag war nicht für frisch Frisiert gemacht—erst startete er mit leichtem Nieselregen, der aber nach einigen Löchern und dann mit Hilfe von stürmischen Winden einem strahlenden Sonnenschein Platz machte. Corinna sorgte dann im Anschluss an das Turnier per

Gruppenfoto auf dem Herrenabschlag des Tee 1 dafür, dass auch die letzte sich bis dahin verzweifelnde Strähne ausbüxte und ums Haupt flatterte.

So viel frische Luft sorgte für einen anständigen Appetit und die gute Stimmung vom Platz übertrug sich ins Clubhaus, wo u.a. gefragt wurde, ob auch der lustigste Flight mit einem Preis rechnen durfte. Da den sicherlich viele für sich beanspruchen wollten, beschränkten wir uns auf die liebevoll eingepackten Gutscheine für die Brutto- und Nettosieger-Teams : Thor-mählen|Jahnke (Brutto), Laub|Geissel, Nuckel|Petersen-Taube (beide Kaden), Fründt|Würbauer(Segeberg) und bedanken uns an dieser Stelle bei unseren Mitgliedern, die uns Preise für dieses tolle Turnier gestiftet haben : Hannelore Laub (Energetix) und Christian Endrulat (Sport Sperk).

Übrigens: wir sind uns nicht sicher, ob der Sekt, der neben dem „Cocktail“ in Form eines Rosé-Proseccos ausgeschenkt wurde, wirklich für die vielen Rotkäppchen erhalten musste oder doch einfach aus der Laune heraus in die Gläser perlte.....



Regeln haben weiße Haare

Der erste Regelabend war schon eine super Sache, gut besucht und eine kuschelige Runde. Weil's Anfang Mai noch so kalt war, auch lieber Theorie im Clubhaus.

Ende Mai dagegen konnte die trockene Information am lebenden Objekt vergegenwärtigt werden und ein Trüppchen von Lernwilligen folgte mit Kaffee und Bier in Plastikbechern unserem Regelpapst Wilhelm über den Platz. Neben Frischlingen waren auch wieder alte Hasen dabei und so konnten eigene Erfahrungen angesprochen und für alle klar verständlich demonstriert werden.

Wir danken Michael Gramüsch für die tolle Dokumentation mit Bildern und hoffen, dass Wilhelm ebenso viel Spaß hatte und an einer Fortführung der Regelabende nichts auszusetzen hat.

Über die nächsten Termine halten wir Euch informiert.



Rauer Kerl in rougher Lage



Unsere Senioren/-innen...

...hatten am 12. und 13. Juni ihren Auftritt in Hittfeld zu den **Hamburger Mannschaftsmeisterschaften**. Voll großer Erwartung wurde bereits am Mittwoch eine Proberunde gespielt, um die viel und oft gepriesenen schnellen Grüns zu testen. Aber ups, die waren sogar langsamer als in Lutzhorn—wobei, wer sagt das eigentlich?

Am Samstag ging das Turnier mit dem Vierer los und der 3. Platz entsprach irgendwie nicht unseren Erwartungen. Die Hausherren aus Hittfeld führten vor Hockenberglern und mit nur 2 Schlägen folgten dann wir. Unser vielleicht auch unterbewusstes Problem waren die Grüns und die richtige Linie beim Putt zu finden, fiel schwer.



Wilhelm im widerspenstigen Flieder

Am Sonntag folgten die Einzel und unsere Damen und Herren spielten in den letzten Flights zusammen mit den Hittfeldern und Hockenberglern. Auch hier haderten wir ein wenig mit unseren Ergebnissen und der/die eine oder andere kam enttäuscht zurück. In diesem Jahr konnten wir uns nach den Einzel nicht weiter nach vorne schieben, aber dennoch sind wir mit dem 4. Platz zufrieden und halten damit die Klasse. Außerdem zählt doch am Ende der Spaß und die Freude darüber, einen solch wunderschönen Platz mit altem Baumbestand und mit vielen netten Leuten gespielt zu haben.

Eins wissen wir ganz genau—an unseren vorbildlichen Caddies hat es ganz bestimmt nicht gelegen. Und nächstes Jahr greifen wir wieder an und versuchen den Aufstieg in Klasse A zu schaffen.



Telefon: 04123-7408

Fax: 04123-959691

Bramstedter Landstraße 1
25355 Lutzhorn

RABBIT-TREFF

Freitag | 25. Juni | Start 14.00 Uhr | Tee 2

Treffen im Clubhaus | Turnierleitung Liam Kelly

1. Preis : 1 Trainerstunde im Wert von 39,00 €

Erreichbarkeit

Nee, hier geht es jetzt nicht um das persönliche Ziel, dass Ihr Euch steckt....

Es geht um den Schlauch auf dem wir stehen, was die telekommunikative Erreichbarkeit angeht. Lutzhorn ist ja riesenhaftig groß und die Einwohner sind überall verteilt und wenn wir Bernd Glauben schenken dürfen, können sich einige Nachbarn noch nicht einmal über 'n Gartenzaun unterhalten.

Kurze Rede, langer Sinn: wir kriegen Internet zur Zeit über eine kleine ISDN-Leitung und nur ein einziges Telefongespräch nebenbei bedingt, dass wir nicht mehr erreichbar, sprich besetzt sind.

Nun kommt dazu, dass Corinna

manchmal ganz gern ausgiebig plaudert—bevorzugt mit der Telecom, ha, ha—und wir uns schlussendlich jetzt für eine zweite Leitung entschieden haben, um telefonisch immer erreichbar zu sein. Tjaha, und weil die Kabelage in Lutzhorn so prächtig ist, müssen wir noch weitere 4 Wochen warten, bis die neue Leitung liegt.

Bis dahin müssen wir um ein bisschen Geduld bitten und wir üben weiterhin üppig den Umgang mit Rauchzeichen.



WAS TUN...

wenn der Meldeschluss vorüber ist und ich absagen muss:

Nun, wir handhaben das eigentlich sehr entspannt, aber trotzdem kommt es in der letzten Zeit häufiger vor und wir wollen Euch deshalb ein bisschen „disziplinieren“, indem das Startgeld bei Absage nach Meldeschluss von Euch freiwillig in die Jugendkasse (Schwein-auf-Tresen) gespendet wird.

Es bedanken sich die Jugendlichen, das Büro sowie die Umwelt, die jetzt nicht mehr gegen Papierberge neu erstellter Startlisten ankämpfen muss.